

PRESSE INFORMATION

« Für Kinder ist es nicht lustig im Spital zu sein. Helfen Sie uns, sie zum Lachen zu bringen ».

Seit dem 19. Dezember 2005 besteht für die breite Öffentlichkeit die Möglichkeit, die nationale Plakat-Kampagne der Stiftung Théodora «Clowns für unsere Kinder im Spital» zu entdecken. Diese Kampagne wurde dank eines wahrhaft grosszügigen Aktes der Solidarität von der Allgemeine Plakatgesellschaft (APG) und der Werbeagentur Saatchi & Saatchi, Simko (Genf), zu Gunsten der Kinder im Spital möglich.

Die Botschaft versteht sich einfach und direkt. **Für Kinder ist es nicht lustig im Spital zu sein. Helfen Sie uns, sie zum Lachen zu bringen.** Zwei sehr starke Symbole werden vereint: Die Infusion, aus dem Umfeld des Spitals, und die Konfettis, aus demjenigen der Kinder. Die Aussage dieser Kombination überrascht und hinterlässt einen bleibenden Eindruck. Einerseits soll diese Kampagne den Bekanntheitsgrad der Stiftung (besonders in der Deutschschweiz) steigern und andererseits helfen, neue Spenden zu generieren. Dadurch soll den mit Schmerz und Angst konfrontierten Kindern in den Spitälern eine konkrete Hilfe ermöglicht werden. Ohne Spenderinnen und Spender könnte die Stiftung ihre Aufgabe nicht wahrnehmen und den hospitalisierten Kinder (55 000 im Jahr 2005, Schweiz) keine Betreuung und keine abwechslungsreichen Momente des Glücks und der Entspannung schenken.

KAMPAGNE ERMÖGLICHT DANK DER UNTERSTÜTZUNG VON SAATSCHI & SAATSCHI SIMKO UND DER APG

Die zwei Wochen andauernde Kampagne wird im Jahr 2006 teilweise erneuert. Die Kampagne wurde durch das kostenlose zur Verfügungsstellen von Plakat-Flächen der Allgemeine Plakatgesellschaft (APG) und des Design-Entwurfs durch die Gruppe Saatchi & Saatchi, Simko, ermöglicht.

Die APG (Genf) ist erfreut, eine Westschweizer Stiftung zu unterstützen. Durch das Jahr 2005-06 hindurch, stellt die APG 1 896 Plakat-Flächen F12 zur Verfügung. Diese teilen sich wie Folgt auf: 1 373 in Deutsch, 416 in Französisch, 107 in Italienisch. Dazukommend werden 1 597 F200 Plakat-Flächen aufgeteilt in: 1 100 in Deutsch, 430 in Französisch und 67 in Italienisch. Die Stiftung Théodora ist eine von zehn Institutionen und Organisationen, die durch die APG mit einem nationalen Sponsoring begünstigt werden. Seit mehreren Jahren in karitativem Sponsoring tätig, offeriert die APG an 300 Institutionen mit wohltätigem Zweck (ZEWO Mitglieder) Rabatte in der Höhe von mehr als 50 Prozent.

Die Druckkosten und die Kosten des Plakatierens werden von den nationalen Partner der Stiftung Théodora übernommen.

National Partners:

 **ING**
PRIVATE BANKING

 **Nestlé**

 **NOVARTIS**

 **RE/MAX**

Ausbildungspartner: La Source, Haute Ecole de la Santé
Patenschaft: Société Suisse de Pédiatrie

Hauptstrasse 34A – CH-5502 Hunzenschwil
Tel. +41 62 889 19 21, Fax +41 62 889 19 20, www.theodora.org, UBS 243-G0-549.454.0, CCP 10-61645-5



2005 / 2006 : ZWEI WEITERE NEUHEITEN IN BEZUG AUF DIE STIFTUNG THÉODORA

Neueröffnung eines Büros im Kanton Aargau

Die Stiftung Théodora wünscht seit Beginn ihrer Gründung allen hospitalisierten Kindern in der Schweiz Besuche der Traumdoktoren anbieten zu können. Heute werden mehr als 50% der Aktivitäten in der Deutschschweiz und italienischen Schweiz umgesetzt. Aber nur wenigen Interessierten ist dies bekannt. Die Stiftung hat aus diesem Grund beschlossen ihr Engagement zu optimieren und ihre visuelle und kommunikative Präsenz zu intensivieren. Um die Deutschschweiz besser repräsentieren zu können, hat die Stiftung kürzlich ein neues Büro im Kanton Aargau eröffnet.

Entwicklung des Programms zu Gunsten von behinderten Kinder

Die Stiftung hat oft gesagt, dass die Welt der Kinder keine Grenzen kennt. Trotz allem mussten wir feststellen, dass seit jeher zahlreiche Schranken zusätzlich zu denjenigen der verschiedenen Nationen existieren. Das behinderte Kind. Ein Welt, weit weg und trotzdem sehr nah. Gut bekannt und dennoch unbekannt. Die Stiftung konnte nicht unberührt dem Schicksal der handicapierten Kinder zusehen. Dank der Zusammenarbeit mit Clair Bois Lancy und Chambésy und dem Wildermeth Spital in Biel, kann der Weg des Traums von Théodora weiterverfolgt werden. Den in den Institutionen betreuten Kindern zu erlauben, Momente erfüllt mit Lachen, Unbeschwertheit, Freundschaft und Vertrauen zu erleben. Im Jahr 2006 kann dank Privater- und spezifischer Finanzierung der Stiftung Théodora die Entwicklung dieses Programms weiterverfolgt werden, dies im Sinne der Stiftung Renée Delafontaine. Dasselbe Konzept ist in Entwicklung für die Deutschschweiz.

KURZE INFORMATION ZUR ERINNERUNG

Erinnern wir uns daran, dass die 1993 gegründete Stiftung Théodora wöchentlich in vierzig Spitälern der Schweiz aktiv ist. Sie kann die Besuche in den Spitälern dank der Grosszügigkeit und der unabhängigen Unterstützung der Spenderinnen und Spender unentgeltlich anbieten. Die privaten Spenden machen den Hauptanteil aus.

Verwendung der Spenden : (Quelle 31 Dezember 2004) : Für eine Spende von 20 Franken : CHF 17,60 werden für den eigentlichen Auftrag der Stiftung und die Reserven der laufenden Programme in der Schweiz verwendet ; CHF 1,20 werden für die Kommunikation, die Mittelbeschaffung und die Akquisition von neuen Partner verwendet ; CHF 0,80 werden den Abschreibungen und CHF 0,40 den Reserven zugeteilt.

Geschäftsprüfung: Die Geschäftsbücher der Stiftung Théodora werden von der Treuhandgesellschaft PricewaterhouseCoopers, PwC, Lausanne geprüft und können auf der Internet Seite www.theodora.org eingesehen werden.

Das Programm Schweiz in einigen Zahlen: 30 Traumdoktoren, 55 000 besuchte Kinder, 38 Spitälern und spezialisierte Institutionen, 102 Besuche in Pädiatrieabteilungen pro Woche, 2 Seminare zur Weiterbildung (obligatorisch), 4 Sitzungen zur Supervision <Emotionen>, 180 Stunden Coaching.

Um Ihre Informationen zu vervollständigen, wenden Sie sich bitte an:

Für die Stiftung Théodora, André Poulie, 021 811 51 91, jan.poulie@theodora.org

Für die APG/SGA, Alexandra Rys, 079 469 12 44, arys@essentiel.com.ch

Für Saatchi & Saatchi, Simko, Suzanne Breaza, 022 307 27 47, s.breza@saatchi-ch.com

Bildmaterial und Clips finden Sie auch auf der Internet Seite www.theodora.org

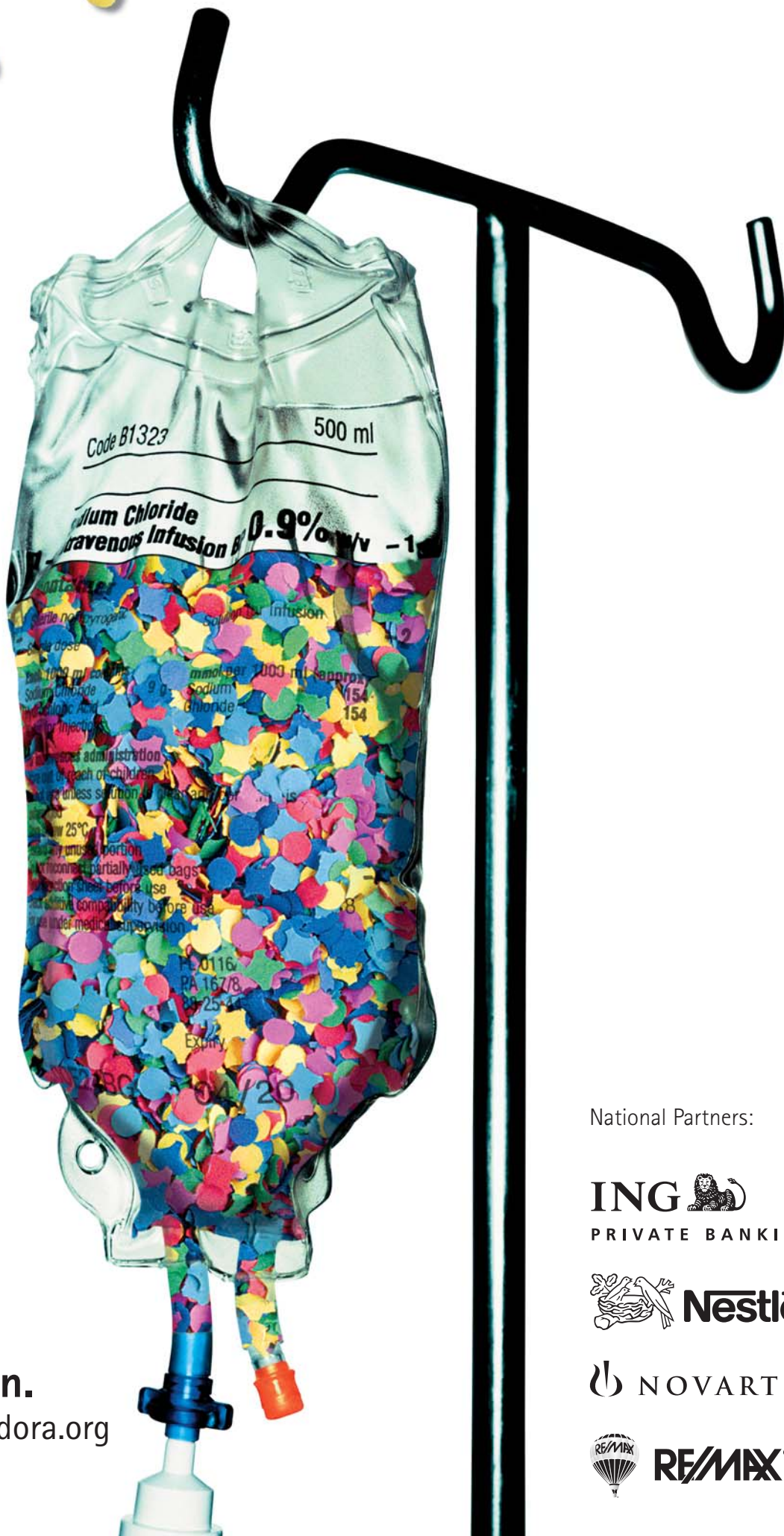
Genf, 22. Dezember 2005



De gauche à droite:

Bernard Develey, Directeur succursale Léman SGA, Pedro Simko, Suzanne Breza, account manager Saatchi & Saatchi Simko, Boris Declerck, concepteur rédacteur Saatchi & Saatchi Simko, André Poulie, Président Fondation Théodora.

Für Kinder ist es nicht lustig, im Spital zu sein.



**Stiftung
THEODORA**

Clowns für unsere Kinder im Spital

**Helfen Sie uns,
sie zum Lachen zu bringen.**

Danke für Ihre Spende: www.theodora.org

PC 10-61645-5

Werbeflächen offeriert von **lapg** - Mit der Unterstützung von SAATCHI & SAATCHI SIMKO

National Partners:

ING PRIVATE BANKING

Nestlé

NOVARTIS

RE/MAX